

An die  
Gemeindewerke Halstenbek  
Ostereschweg 9

25469 Halstenbek

## **Anmeldung der Herstellung – Änderung – eines Wasserhausanschlusses**

Unter Anerkennung der mir/uns bekannten Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage – Wasserleitung – und über die Abgabe von Wasser – öffentliche Wasserversorgung, melde(n) ich/wir für das Grundstück

in Halstenbek \_\_\_\_\_ Straße \_\_\_\_\_ Haus-Nr. \_\_\_\_\_

Grundbuch Halstenbek \_\_\_\_\_

Blatt \_\_\_\_\_ Flurbezeichnung \_\_\_\_\_

die Herstellung – Änderung – einer Wasserleitung (Hausanschluss) für alle auf dem Grundstück vorhandenen Entnahmestellen an.

Auf dem oben genannten Grundstück werden

\_\_\_\_\_ Wohnung(en) angeschlossen

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> Gewerbe- und Geschäftsräume versorgt

Als Grundstückseigentümer erkläre(n) ich/wir mich/uns mit der Herstellung eines Wasserhausanschlusses für das oben genannte Grundstück einverstanden.

\_\_\_\_\_  
Name, Anschrift

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Grundstückseigentümers

Sämtliche Kosten der Herstellung bzw. Änderung des Wasserhausanschlusses bestehend aus Anschlussbeitrag und Hausanschlusskosten (Änderungskosten nach Aufwand) sollen in Rechnung gestellt werden:

\_\_\_\_\_  
Name, Anschrift

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Kostenträgers

Die laufenden Gebühren (Grundgebühr und Verbrauchsgebühr) sollen berechnet werden an:

\_\_\_\_\_  
Name, Anschrift

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Wasserkunden

Folgende Unterlagen sind dem Antrag beigefügt:

1. Leitungsschema mit Berechnung (für Einfamilienhäuser ohne Abort-Druckspüler und diesen gleich-zustellenden Anlagen genügt ein Leitungsschema auf dem Anmeldeformular).
2. Kellergrundriss mit eingezeichneten Leitungen und geplantem Zählerplatz.
3. Grundstückslageplan (Flurblatt)

Entnahmestellen	BW	Garage	Garten	Keller	Erdgeschoss	1. Stock	2. Stock	3. Stock	4. Stock	5. Stock	6. Stock	7. Stock	8. Stock	9. Stock	10. Stock
Auslaufventil bis 1/2"	1,0														
Auslaufventil 3/4"	16,0														
Aufwäsche K.u.W.	2,5														
Ausguss K.u.W.	2,5														
Waschbecken K.u.W.	0,5														
Bidet K.u.W.	0,25														
Spülkasten	0,25														
Druckspüler 3/4" DIN 3265	16,0														
Wanne K.u.W.	2,5														
Dusche 3/8" 1/2" K.u.W.	1,0														
G-Kleinwasserheizer	0,5														
G-Großwasserheizer	2,0														
E-Druckspeicher Inh. 80 l	2,0														
E-Speicher Inh. bis 30 l	2,0														
E-Durchlauferhitzer	2,0														
WW.-Durchlauferhitzer 80 l	2,0														
WW.-Speicher Inh. 80 l	2,0														
PP.-Becken	0,25														
Waschmaschine 1/2"	2,5														
Haushaltsgeschirrspülmaschine	1,0														
Wohnungswasserzähler kalt	Anzahl														
Wohnungswasserzähler warm	Anzahl														

Mir/uns ist bekannt, dass nur nach den „Technischen Vorschriften“ (insbesondere DIN 1988 und zus. Vorschriften der Gemeindegewerke Halstenbek) entsprechende Installationsgegenstände anzuschließen sind. Ich/wir verpflichte(n) mich/uns deshalb, etwa vorhandene Anlagen vor Einbau des Wasserzählers vorschriftsmäßig abzuändern. Evtl. bestehende Wassergewinnungs-Anlagen werden von der Installation getrennt und stillgelegt.

Ort \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

Stempel und Unterschrift des  
zugelassenen Installateurs \_\_\_\_\_